

01.05.40 / 01.05.50 / 16.04.25 / 36.12

Initiativen

Volksinitiative «Begegnungszonen Bülacher Altstadt»

Antrag und Weisung an das Stadtparlament

Ausgangslage

Die Volksinitiative «Begegnungszone Bülacher Altstadt» wurde am 6. April 2022 eingereicht, nachdem sie vom Stadtrat vorgeprüft und publiziert worden war. Da innert Frist die notwendige Anzahl gültiger Unterschriften zusammengekommen ist, konnte der Stadtrat die Initiative am 20. April 2022 als zustande gekommen erklären. Das Initiativbegehren verlangt, dass die Bülacher Altstadt in einem genau bezeichneten Perimeter für den motorisierten Verkehr gesperrt wird. Die Initiative weist die Form der allgemeinen Anregung auf.

Die Kantonsverfassung untersagt es unter anderem, dem Stimmvolk Initiativen zu unterbreiten, die gegen übergeordnetes Recht verstossen, weshalb der Stadtrat nach der Einreichung der Initiative als erstes die Gültigkeit der Initiative zu prüfen hat. Diese Prüfung hat ergeben, dass eine Sperrung für den motorisierten Verkehr eine dauernde Verkehrsanordnung darstellt, welche nach kantonalem Signalisationsrecht in Bülach ausschliesslich von der Kantonspolizei verfügt werden darf. Das kantonale Initiativrecht verlangt aber, dass Initiativen nur über Gegenstände eingereicht werden dürfen, die dem fakultativen oder obligatorischen Referendum unterstehen. Ein solcher Gegenstand liegt hier nicht vor, weshalb die Initiative für ungültig zu erklären ist, da weder das Stimmvolk noch das Gemeindeparlament für eine Signalisation, wie die Sperrung einer Gemeindestrasse für den motorisierten Verkehr, zuständig sind.

Der Stadtrat **beschliesst:**

1. Der vorliegende Antrag und Weisung an das Stadtparlament wird genehmigt.
2. Dem Stadtparlament wird beantragt, es wolle beschliessen:
 - 2.1. Vom Zustandekommen und dem Inhalt der Volksinitiative «Begegnungszone Bülacher Altstadt» wird Kenntnis genommen.



2.2. Die Volksinitiative wird für ungültig erklärt.

3. Mitteilung an:

- a) Peter Senn, Leiter Planung und Bau
- b) Roland Engeler, Leiter Bevölkerung und Sicherheit
- c) Nicole Zweifel, Leiterin Stadtplanung (inkl. Bericht und Antrag)

4. Antrag und Weisung an:

- a) Philemon Abegg, Parlamentspräsident
- b) Mitglieder des Stadtparlaments, via Ratssekretariat
- c) Nathalie Zollinger, Ratssekretärin
- d) Mitglieder des Stadtrats
- e) Mitglieder der Geschäftsleitung
- f) Medien
- g) Abonnenten für Stadtparlaments-Drucksachen

Stadtrat Bülach

Mark Eberli
Stadtpräsident

Christian Mühlethaler
Stadtschreiber